

Die Mobilitätszentrale Baden-Württemberg

Marcel Zembrot

Leiter der Abteilung 9
Regierungspräsidium Tübingen



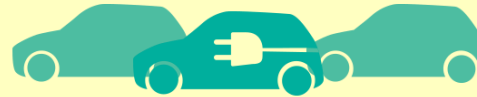
Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Ausgangspunkt für die mobiZbw



VERDOPPLUNG
DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS



JEDES **DRITTE** AUTO
FÄHRT KLIMANEUTRAL



EIN **DRITTEL** WENIGER
KFZ-VERKEHR IN DEN STÄDTEN



JEDE **DRITTE** TONNE
FÄHRT KLIMANEUTRAL

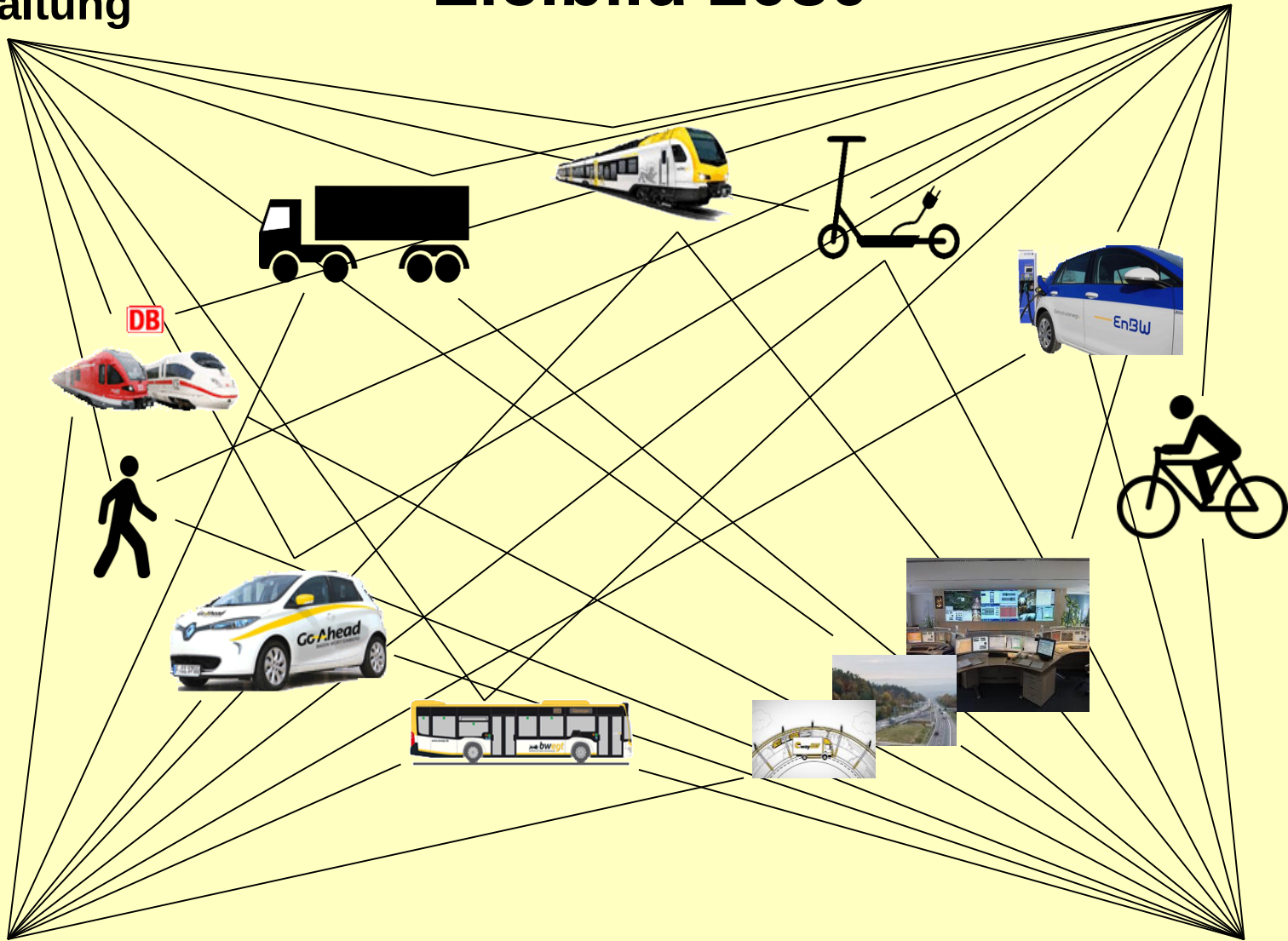


JEDER **ZWEITE WEG** SELBSTAKTIV
ZU FUß ODER MIT DEM RAD

Politik/
Verwaltung

Zielbild 2030

BürgerInnen



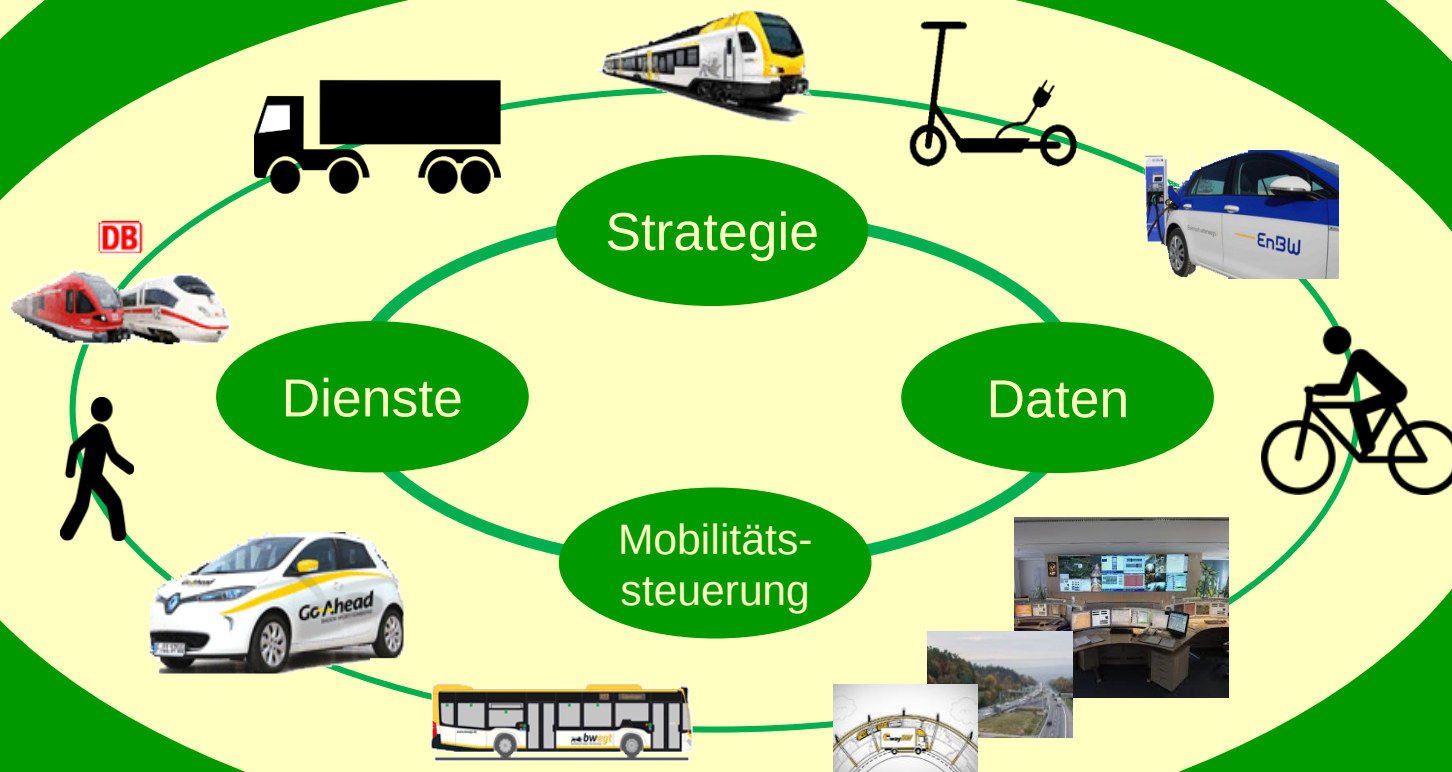
Industrie

Forschung

Politik/
Verwaltung

BürgerInnen

Mobilitätszentrale 2030



Industrie

Forschung

Zentrale Ziele der mobiZbw



- **direkte Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens und damit der Verkehrsnachfrage**
 - >> Grundsatz: Vermeiden – Minimieren – Verlagern
 - >> vier relevante Ebenen
- **landesweite Koordination aller Verkehrsträger**
- **multimodale und landesweite Steuerung des Straßenverkehrs auf Grundlage definierter Ziele**
- **umfassende Information Verkehrsteilnehmende**

➔ **Mobilitätsgesetz als Grundlage**

Wirkungen der mobiZbw



- **Unterstützung der Verkehrswende**
- **Umsetzung der Ziele in den Bereichen Klimaschutz und Luftreinhaltung**
- **bestmögliche Nutzung der vorhandenen Kapazitäten aller Verkehrsträger**
- **Verbesserung der Qualität und Zuverlässigkeit des Verkehrsträgers Straße**
- **Verbesserung der Verkehrssicherheit**

Seit Januar 2021

Kooperative Verkehrsleitzentrale (KVLZ)



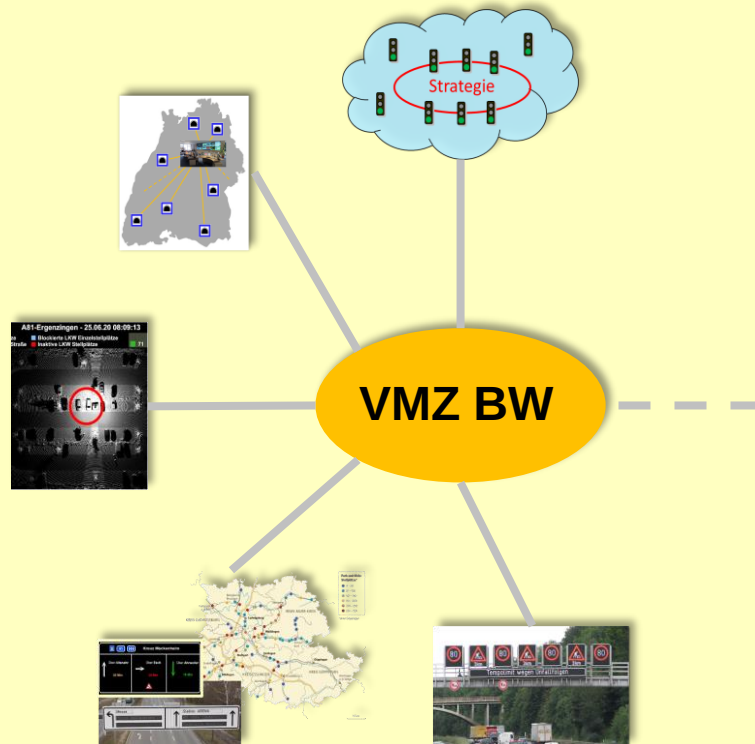
Baden-Württemberg



Region
Stuttgart

Themenfelder der mobiZbw

Aufbau einer VerkehrsManagementZentrale

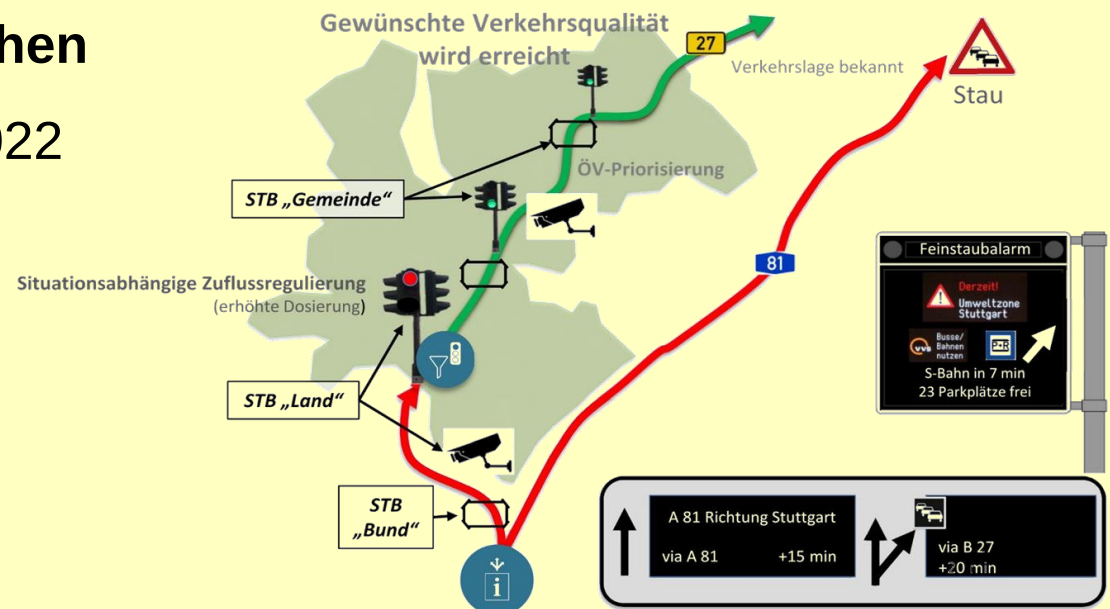


- Steuerung der telematischen Anlagen an Landes- und Bundesstraßen
- Strategisches Verkehrsmanagement und intelligente Verkehrssteuerung
- landesweit zentrale Tunnelüberwachung (35 Tunnel)

Themenfelder der mobiZbw

Strategisches Verkehrsmanagement

- Ziel: Bessere Auslastung der vorhandenen Kapazitäten
- Projekt unter der Federführung der Region Stuttgart
- Ansatz: dynamisches, zuständigkeitsübergreifendes Verkehrsmanagement in einem Gesamtnetz mit **netzweiten Strategieabsprachen**
- Inbetriebnahme 2022



Themenfelder der mobiZbw

Intelligente Verkehrssteuerung

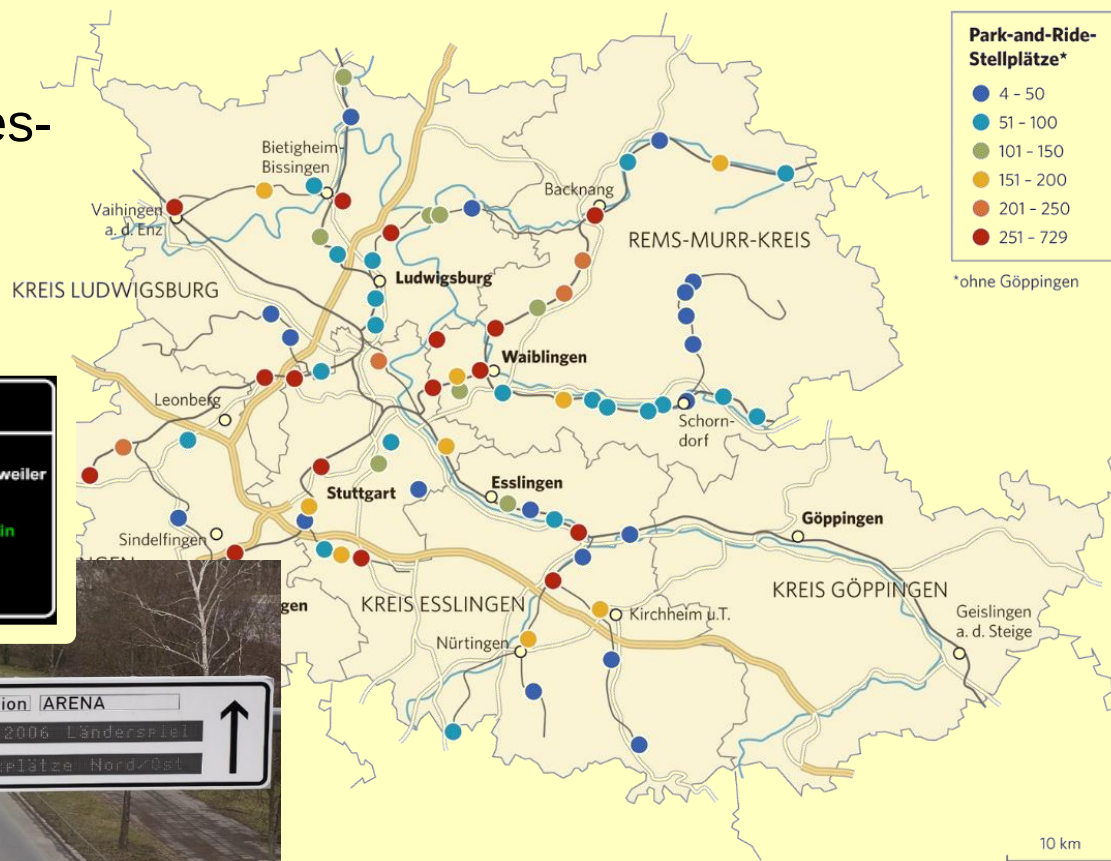
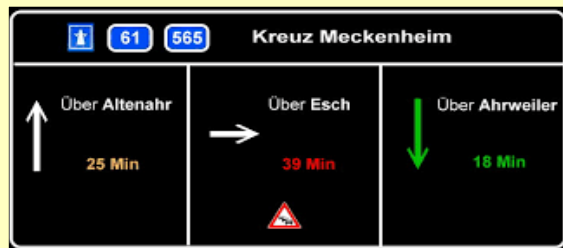
- Schaltung von Lichtsignalanlagen auf Basis einer computergestützten Vorhersage des Verkehrs in einer Cloud
 - Priorisierung von Teilnehmergruppen (z. B. Fahrrad oder Bus)
- Weniger Wartezeiten durch bedarfsgerechte Steuerung und
- Förderung klimafreundlicher Verkehrsarten



Themenfelder der mobiZbw

Umstiegssteuerung in Verdichtungsräumen

„Nachrüstung von Anzeigetafeln an Bundes- und Landesstraßen“



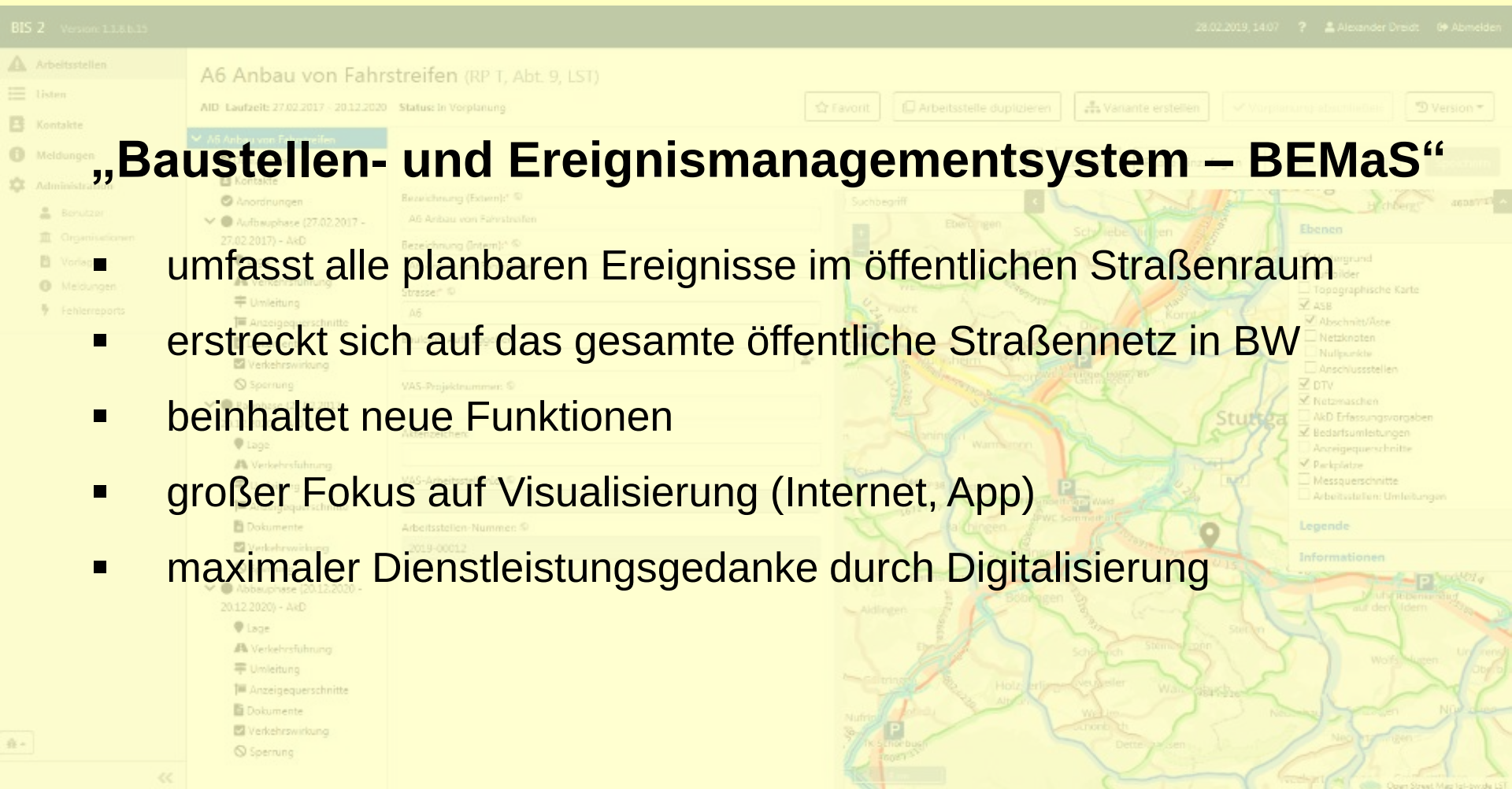
*ohne Göppingen

Themenfelder der mobiZbw

Entwicklung und Implementierung BEMaS

„Baustellen- und Ereignismanagementsystem – BEMaS“

- umfasst alle planbaren Ereignisse im öffentlichen Straßenraum
- erstreckt sich auf das gesamte öffentliche Straßennetz in BW
- beinhaltet neue Funktionen
- großer Fokus auf Visualisierung (Internet, App)
- maximaler Dienstleistungsgedanke durch Digitalisierung



Themenfelder der mobiZbw

RadVerkehrsInfrastrukturSystem - RadVIS

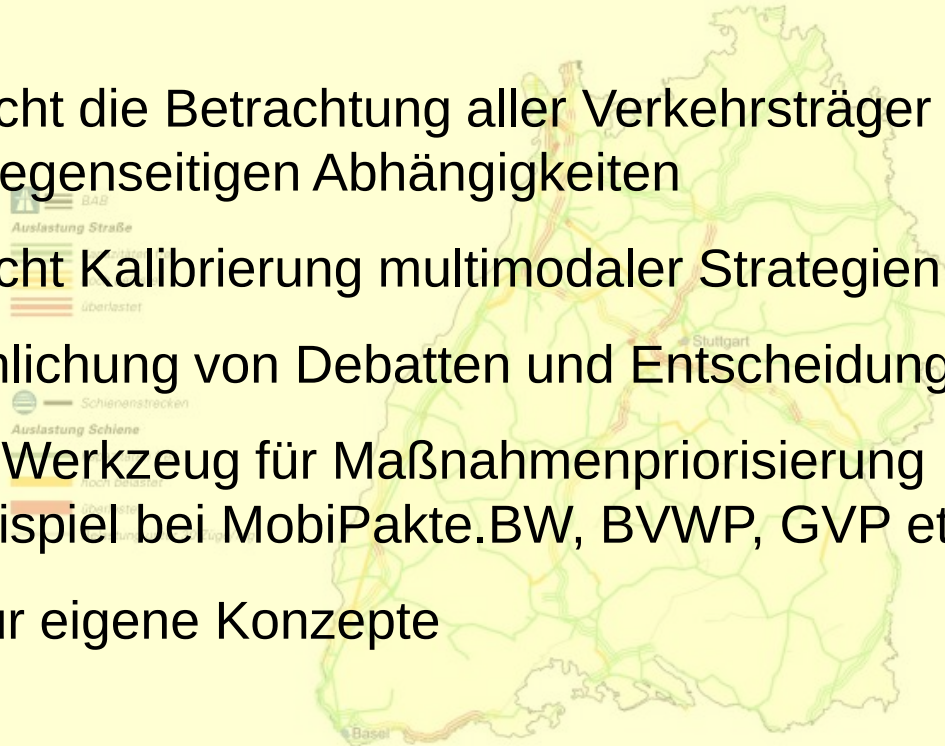
- landesweite Radwegedatenbank unter Zusammenführung verschiedener Datenquellen einschließlich Verkehrsdaten
- vereinfachte Radverkehrsplanung
- Auftrieb für Radverkehrsförderung mit flächendeckend neuer Dimensionen



Themenfelder der mobiZbw

Multimodales Landesverkehrsmodell

- ermöglicht die Betrachtung aller Verkehrsträger und deren gegenseitigen Abhängigkeiten
- ermöglicht Kalibrierung multimodaler Strategien
- Versachlichung von Debatten und Entscheidungen
- ideales Werkzeug für Maßnahmenpriorisierung zum Beispiel bei MobiPakte.BW, BVWP, GVP etc.
- Basis für eigene Konzepte



Vielen Dank für Ihr Interesse!